

Lexikon

a	Bezeichnung für den Ringfinger der rechten Hand (Gitarrenliteratur)
Abbraviatur	Abkürzung
Abzugbindung	Tonerzeugung durch seitliches Abziehen des Greiffingers
accelerando, accel.	beschleunigend
a capella	Gesang ohne instrumentale Begleitung
adagio	Tempobezeichnung: langsam, sehr ruhig
ad libitum, ad lib.	nach Belieben
agitato	unruhig, stark erregt
Agogik	schwankende Nuancierung des Tempos
Aguado, Dionisio	spanischer Gitarrist und Komponist (1784 - 1849)
Akzent	Betonung eines Tones oder Akkordes
al Fine	bis zum Schluß
alla breve	nur 2 Zählzeiten beim Viervierteltakt
allargando	Tempobezeichnung: breiter werdend
allegretto	Tempobezeichnung: lebhaft (etwas langsamer als allegro)
allegro	Tempobezeichnung: schnell
allegro ma non troppo	nicht zu schnell
allegro moderato	Tempobezeichnung: mäßig schnell
alterierter Akkord	Akkord, bei dem ein oder mehrere Töne erhöht oder erniedrigt werden
andante	Tempobezeichnung: gehend
andantino	Tempobezeichnung: etwas schneller als andante
animato, con anima	beseelt, lebhaft
anlegen	der Anschlagfinger legt nach dem Anschlag an der nächsttieferen Saite an
apoyando	der Anschlagfinger legt nach dem Anschlag an der nächsttieferen Saite an
arpeggio	nach Harfenart gebrochener Akkord
assai	sehr
attacca	sofortiger Anschluß des Folgenden
a tempo, a tp.	im regulären Zeitmaß (Tempo wie vorher)
Aufschlagbindung	Tonerzeugung durch Aufschlagen des Greiffingers
Bach, Johann Sebastian	dt. Komponist (1685 - 1750) - für Gitarre: Lautensuiten
Barré(-griff)	Quergriff: mehrere Saiten werden mit einem Finger gleichzeitig gegriffen
bassa continuo, b.c.	Generalbaß, Baßstimme mit Akkordbezifferung
Bindungen	siehe Abzug-, Aufschlagbindung
brio, con brio	mit Feuer, feurig
Carcassi, Matteo	ital. Gitarrist und Komponist (1792 - 1853)
Carulli, Ferdinando	ital. Gitarrist und Komponist (1770 - 1841)
cantabile	gesänglich, ausdrucksvoll
chromatisch	halbtonschrittweise
Coda	Schlußanhang
comodo	bequem
con moto	mit Bewegung
con spirito	belebt
Coste, Napoleon	franz. Gitarrist und Komponist (1806 - 1883)
crescendo, cesc.	lauter werden
da Capo, D.C.	von Anfang an wiederholen
dal Segno, D.S.	vom Zeichen an wiederholen
decrescendo, decresc.	leiser, schwächer werden
Diabelli, Antonio	österr. Gitarrist und Komponist (1781 - 1858)
diminuendo, dim.	leiser werden
Diskantsaiten	die Saiten g, h e' - bei der Konzertgitarre die Nylonsaiten
Dissonanz	Spannungsklang, der nach Auflösung strebt
dolce	süß, sanft, zart
Dowland, John	engl. Lautenist und Komponist (1562 - 1625)

espressivo, espr.	ausdrucksvoll
facile, facilmente Fermate Fine Flageolett forte, f fortissimo, ff fortepiano, fp	leicht Zeichen für das beliebige Aushalten eines oder mehrerer Töne (Akkord) Schluß, Ende die Saite wird vor dem Anschlag abgedämpft, dann losgelassen laut, stark, kräftig, sehr laut, stark, kräftig kurzes forte mit Wechsel zu piano
Giuliani, Mauro giocosio glissando, gliss. grave	ital. Gitarrist und Komponist (1781 - 1828) scherzend gleitend ernst, schwer, langsam im Zeitmaß
Homophonie	einheitlicher Ablauf aller Begleitstimmen
i Intervall	Bezeichnung für den Zeigefinger der rechten Hand (Gitarrenliteratur) Abstand, Zwischenraum zwischen 2 Tönen
Kadenz Konsonanz Küffner, Joseph	Akkord-, Harmoniefolge Zusammenklang österr. Gitarrist und Komponist (1776 -1856)
largetto largo legato leggiero lento Logy, Johann Anton	Tempobezeichnung: etwas weniger breit als largo Tempobezeichnung: sehr langsam gebundenes Spiel leicht langsam österr. Lautenist und Komponist (1650 - 1721)
m maestoso ma non troppo marcato, marcando martellato medium meno Mensur mezzo mezzoforte, mf mezzopiano, mp moderato mosso	Bezeichnung für den Mittelfinger der rechten Hand (Gitarrenliteratur) majestätisch aber nicht zu sehr scharf hervorgehoben gehämmert mittleres Tempo, etwa wie allegro moderato weniger klingende Saitenlänge, Abstand zwischen Sattel und Steg halb, mittel mittellaut halbleise Tempobezeichnung: mittelschnell, gemäßigtes Tempo bewegt, lebendig
Nocturne, Nocturno None	Nachtstück 9. Ton einer Tonleiter (= 2. Ton)

Oktav ossia Ostinato ottava alta, 8va	8. Ton einer Tonleiter oder, auch ständige Wiederholung eines Motivs eine Oktav höher eine Oktav tiefer
p Partita Pentatonik piano, p pianissimo, pp piu pizzicato, pizz. poco poco a poco Polyphonie portato presto prestissimo Prim	Bezeichnung für den Daumen der rechten Hand (Gitarrenliteratur) Stück aus mehreren Teilen (Tänzen) fünfstufige Tonreihe ohne Halbtonschritte leise sehr leise mehr Töne werden bereits beim Anschlag abgedämpft wenig nach und nach mehrere selbständig geführte Stimmen, Vielstimmigkeit getragen schnell mit äußerster Schnelligkeit 1. Ton einer Tonleiter
Quart(e) Quergriff Quint(e)	4. Ton einer Tonleiter Barrégriff: mehrere Saiten werden mit einem Finger gleichzeitig gegriffen. 5. Ton einer Tonleiter
rallentando, rall. risoluto ritardando, rit. ritenuto, riten. rubato	langsamer werdend entschlossen langsamer werdend zurückhaltend, jedoch nicht langsamer werdend frei im Vortrag, schwankend im Tempo
Sattel scherzando, scherz. Segno Sekund(e) sempre senza Sept, Septim(e) Sext(e) sforzato, sforzando simile, sim. smorzando solo, Solo Sor, Fernando sostenuto staccato Steg stringendo subito Suite sul ponticello sulla tastiera	Teil zwischen Gitarrenkopf und Griffbrett scherzhaft Zeichen 2. Ton einer Tonleiter immer ohne 7. Ton einer Tonleiter 6. Ton einer Tonleiter Akzentuierung eines Tones oder Akkordes entsprechend der vorhergehenden Anweisung weiterspielen verhauchend allein, Einzelstimme span. Gitarrist und Komponist (1778 - 1839) gehalten scharfe Trennung der Töne Einlage auf dem Saitenhalter schneller werdend plötzlich Stück aus mehreren Teilen (Tänzen) Anschlag in der Nähe des Steges Anschlag in der Nähe des Griffbretts

tanto	sehr viel
Tárrega, Francisco	span. Gitarrist und Komponist (1852 - 1909)
tenuto	gehalten
Terz	3. Ton einer Tonleiter
tirando	freier Anschlag, Anschlag ohne anlegen
tranquillo	ruhig, ausgeglichen
Tremolo	sehr schnelle Wiederholung des gleichen Tones
Triller	Noten, die zusätzlich zur Hauptnote angeschlagen werden
troppo, ma non troppo	sehr, aber nicht zu sehr
tutti	alle, ganze Besetzung
unisono	im Einklang
Versetzungszeichen	Sammelbegriff für (Doppel-) Kreuze, (-) Be und Auflösezeichen
Verzierungen	Noten, die zusätzlich zur Hauptnote angeschlagen werden (Triller)
vibrato, vib.	Tonhöenschwankung ezeugt durch Bewegung des Greiffingers
Visée, Robert de	franz. Lautenist und Komponist (1650 - 1725)
vivace	lebhaft
vivo	lebhaft
Vorschlag	Note, die zusätzlich zur Hauptnote angeschlagen wird (Bindung)
Wechselbaß	Note, die sich in der Regel mit dem Grundton abwechselt
Wellen	mechanisches Teil am Gitarrenkopf zum Aufziehen der Saiten
Wirbel	mechanisches Teil am Gitarrenkopf zum Stimmen der Saiten
x	Saiten, die nicht angeschlagen werden dürfen (Akkordtabellen)
Zargen	Seitenwände der Gitarre
Zwischenspiel	Tonstück mit Überleitungscharakter